

Haus im Dünenwald Lubmin

Für die Bauherrin: Refugium, Sommerhaus, Kindheitserinnerung und Alterssitz (später).

Für den Ort: Suche nach Identität.

Die Kubatur weckt Erinnerungen an die typischen Gebäude der Region. Die Fassadenverkleidung aus Holz und Cortenstahl passen das Haus in den Kiefernwald ein, differenzierte Fassaden öffnen das Haus und machen die Landschaft im Inneren erlebbar.



Fotos: RAU ARCHITEKTEN

ADRESSE	Goetheweg 12 a · 17509 Lubmin
BAUHERR*IN	Simone Billhardt
PLANUNG ARCHITEKT	RAU ARCHITEKTEN, Dresden Steffen Rau; Mitarbeit: Elke Delitz
FERTIGSTELLUNG	11/2019

